

FAQ über das Füttern mit der Spritze (von Louise und Chorniy GA)

Wichtiger Hinweis: *Ich bin kein Tierarzt. Appetitmangel ist ein Anzeichen dafür, dass es deiner Katze nicht gut geht. Dein Tierarzt ist derjenige mit Berufserfahrung. Ihn solltest du aufsuchen, wenn deine Katze aufhört zu fressen.*

Katzen hören aus verschiedenen Gründen mit dem Fressen auf. Wenn eine Katze nicht isst, kann sie eine Fettleber bekommen. Das kann tödlich enden. (Mehr zur Fettleber findest du unter <http://www.animalclinic.com/fatliver.htm> , auf Englisch.)

Um jeden Hungerstreik, der länger als einen Tag dauert, MUSST du dich kümmern!

Das kannst du zum Beispiel durch das Füttern mit der Spritze versuchen.

Ich habe meinen Kater seit November ab und zu mit der Spritze gefüttert (das hört sich besser an als Zwangsernährung). Er hatte eine schlimme Infektion der oberen Luftwege (URI).

Hier sind meine Tipps:

1. Besorge dir mehrere Spritzen (5 Kubikzentimeter). Du bekommst sie in der Apotheke. Frage nach Spritzen (etwa 4 Stück), die man braucht, um kleinen Kindern flüssige Medizin zu verabreichen.
2. Überprüfe die Spritzen, ob der Kolben sich gut bewegt! Falls er es nicht tut, empfehle ich dir einen kleinen Trick: Zieh aus einem Deckel ETWAS Pflanzenöl mit der Spritze hoch und bewege den Kolben eine Weile rauf und runter, dann geht es wie geschmiert! Der Kolben bleibt nun nicht stecken. Das ist wichtig, denn du möchtest deiner Katze das Futter ja nach und nach geben, so dass sie bzw. er nicht anfängt zu würgen oder sogar erstickt.
3. Nimm normales Katzenfutter, das deine Katze gewöhnlich frisst, und rühre es durch ein engmaschiges Drahtsieb! Selbst gemachtes Futter musst du zunächst in den Mixer geben, sonst kannst du es nicht durch das Sieb passieren. Ich nehme das gewohnte Katzenfutter, weil ich weiß, dass er es mag und sich nicht allzu sehr daran stört. Du kannst auch Babynahrung mit Fleisch nehmen. Vergewissere dich aber, dass darin KEINE ZWIEBELN enthalten sind!
4. Verdünne das Futter mit Wasser (es kann aus Flaschen sein) oder mit Whiskas Katzenmilch (diese enthält Taurin und andere Vitamine).
5. Schiebe nun den Kolben der Spritze ganz runter, tauche die Spitze ins Futter und ziehe das Futter hoch! Drehe dann die Spritze um, klopf vorsichtig drauf und entferne die Luftblasen, die sich oben angesammelt haben. So machst du weiter, bis die Spritze voll ist. Du kannst auch mehr als eine Spritze gleichzeitig füllen. Ich mache das nicht. In der Zeit, in der ich die neue Spritze fülle, kann mein Kater sich die Lippen ablecken, schlucken und sich auf eine neue Ladung einstellen!
6. Hole deine Katze/deinen Kater von ihrem/seinem Ruheplatz. Wenn du glaubst, dass sie/er wahrscheinlich ausreißen möchte, schließ die Türen. Setze deine Katze auf eine waschbare Unterlage vor dich hin, und bringe sie in die

Position, wie man im Allgemeinen eine Pille gibt. Der Schwanz befindet sich zwischen deinen Knien. Du kniest hinter deiner Katze, das klappt bei mir am besten. Falls nötig, hole dir Hilfe.

7. Mit der einen Hand hältst du jetzt den Oberkiefer der Katze fest (Daumen auf der einen Seite, die Finger auf der anderen). So hält man den Kopf am besten ruhig. Mit der anderen Hand schiebst du vorsichtig die Spritze mit dem Futter **VON DER SEITE** aus ins Maul. **Mach das nicht von vorne, die Katze würgt sonst!**
8. Spritze ungefähr einen Kubikzentimeter auf den hinteren Teil der Zunge. Spritze bloß nicht zu tief in den Hals, das Futter könnte sonst in die Lunge geraten! Die meisten Katzen schlucken, wenn sie etwas auf dem hinteren Teil der Zunge spüren. Wenn du zuviel auf einmal spritzt, spucken sie alles wieder aus (darum der Hinweis auf die waschbare Unterlage!)
9. Gib der Katze Zeit zum Schlucken und wiederhole dann den Vorgang. Ich lasse den Kiefer nicht eher los, bis eine Spritze vollständig leer ist. Zwischen den einzelnen Spritzen solltest du allerdings eine Pause machen. Gib der Katze Gelegenheit, sich an die Situation gewöhnen, zu schlucken, sich zu putzen, dich wütend anzustarren, zu fauchen oder beruhigende Streicheleinheiten zu bekommen, damit sie wieder schnurrt etc.

Mindestens 80 Kubikzentimeter Futter musst du an eine 4,5 kg schwere Katze am Tag verfüttern. Je mehr du verdünnt, desto mehr Futter musst du logischerweise füttern. Verdünne es so, dass es gerade zähflüssig genug ist, um es in einer Spritze aufziehen zu können. Wenn du längere Zeit mit der Spritze füttern musst, suche dir ein kalorienreiches Futter aus (z.B. IAMS Kittenfutter – aber das riecht nicht gut!!). Es erleichtert allerdings das Füttern. Vergewissere dich auch, dass deine Katze **genug Vitamine** bekommt! Dieses Füttern mit der Spritze kannst du einige Zeit beibehalten, bis deine Katze sich entschließt, wieder von alleine zu fressen, sich erholt oderwas auch immer geschehen mag.

Du solltest wissen, dass viele Katzen, die aufgehört haben zu fressen, sehr wohl schmackhaftes Katzenfutter wie Lamm mit Reis und Gemüse von alleine fressen. Deshalb biete ich sowohl vor und nach dem Passieren des Futters durch das Sieb und auch zwischen den einzelnen Spritzen dieses Futter an. Manchmal bringt die erste oder zweite Spritze mit Futter die Katze nämlich auf die Idee, alleine weiter zu fressen. Das ist so ähnlich, als ob man eine Pumpe angießt. Wenn sie erst läuft, dann läuft sie alleine weiter!